



DAS LEISTET DIE AK

ZAHLEN / DATEN / FAKTEN

DIE KRAFT
VON MEHR
ALS DREI
MILLIONEN

AK
KÄRNTEN



**DIE AK HAT DIE KRAFT
VON 3,6 MILLIONEN
MENSCHEN!**



ALLES FÜR DIE MITGLIEDER



- **Die AK vertritt die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Österreich** – und hat daher die Kraft von 3,6 Millionen Menschen.
- **Für jeden Euro** Mitgliedsbeitrag holen die Arbeiterkammern mehr als einen Euro in geldwerten Leistungen für ihre Mitglieder heraus.
- **Zwei Millionen** Beratungen bundesweit im Jahr.
- **532 Millionen Euro** haben die Arbeiterkammern bundesweit für ihre Mitglieder herausgeholt – vor Gericht, bei Behörden, vom Arbeitgeber direkt.
- Die **Erfolge der Topexperten** im Streitverfahren, Beratungsleistungen, Förderungen, wie den Bildungsgutschein, die Unterstützung der betrieblichen Vertretung und die Erfolge aus der Interessenvertretung – der Mitgliedsbeitrag rechnet sich um ein Vielfaches.
- **Die Mitglieder der AK sind außerordentlich zufrieden** mit der AK. Gemeinsam mit Polizei, Rettung und Feuerwehr hat die AK die höchsten Vertrauenswerte in der Bevölkerung.
- **Ohne gesetzliche Mitgliedschaft in den Kammern gibt es keine allgemein verbindlichen Kollektivverträge.** Sind Betriebe nicht länger Mitglied bei der Wirtschaftskammer, gilt für ihre Beschäftigten kein Kollektivvertrag.
- Dazu kommen noch **die Erfolge, die die AK gemeinsam mit den Gewerkschaften** gegenüber Politik und Wirtschaft erkämpft haben: zB die Lohnsteuersenkung 2016 im Wert von fünf Milliarden Euro.

7 EURO

**DIE AK UMLAGE — KLEINER BEITRAG,
GROSSE WIRKUNG**



DIE KRAFT
VON MEHR
ALS DREI
MILLIONEN

- **Die AK-Umlage beträgt 0,5 Prozent** des Brutto-Monatsgehalts (bis zur Höchstbemessungsgrundlage). Die durchschnittliche Umlage beträgt weniger als sieben Euro, genau 6,90 Euro netto im Monat. Der Höchstbeitrag liegt bei 14,44 Euro netto im Monat. Das ist viel weniger als eine Anwaltsstunde oder eine Rechtsschutzversicherung kosten.
- **Die AK wird nur von ihren Mitgliedern finanziert** – und ist somit nur ihren Mitgliedern verpflichtet. Arbeitgeber zahlen keinen Cent „Lohnnebenkosten“ dazu.
- **Die AK bekommt keine Förderungen** aus öffentlichen Geldern (außer 600.000 Euro für die Vertretung in Brüssel). Sonstige Einnahmen machen nicht einmal 20 Millionen Euro aus.
- **Mehr als 800.000 Mitglieder zahlen keinen Beitrag** – zB Eltern in Karenz, Arbeit Suchende, geringfügig Beschäftigte, Lehrlinge. Sie haben aber Anspruch auf das volle Leistungsangebot der AK.
- **Die AK ist nah bei ihren Mitgliedern:** 90 Beratungszentren bundesweit, 95 Bildungseinrichtungen wie das bfi von AK und ÖGB, Bildungshäuser und Bibliotheken der Arbeiterkammern und viele sozialpartnerschaftlich geführte Einrichtungen bilden das Netzwerk der Unterstützung.



SOZIALPARTNERSCHAFT = SICHERHEIT



- Der **soziale Friede** ist das wichtigste Gut.
- **Die Sozialpartnerschaft ist Garant** des sozialen Ausgleichs.
- Die **Arbeitnehmer profitieren** von jährlichen Kollektivvertrags-Erhöhungen – die Arbeitgeber von stabilen Rahmenbedingungen.
- Die **österreichische Sozialpartnerschaft ist ein international anerkanntes Erfolgsmodell**. Länder mit starker Sozialpartnerschaft sind erfolgreicher, was Studien belegen.
- **Ohne Sozialpartnerschaft gibt es keine Kollektivverträge** und der Sozialstaat steht auf dem Spiel.
- **Ohne Kollektivverträge** ist der **13. und 14. Monatsgehalt in Gefahr**, da diese nicht gesetzlich geregelt sind.

ÖSTERREICH BEI
KOLLEKTIVVERTRÄGEN
TOP



ÖSTERREICH



DEUTSCHLAND



USA

So viele % der **Arbeitnehmer** sind durch Kollektivverträge **geschützt**.

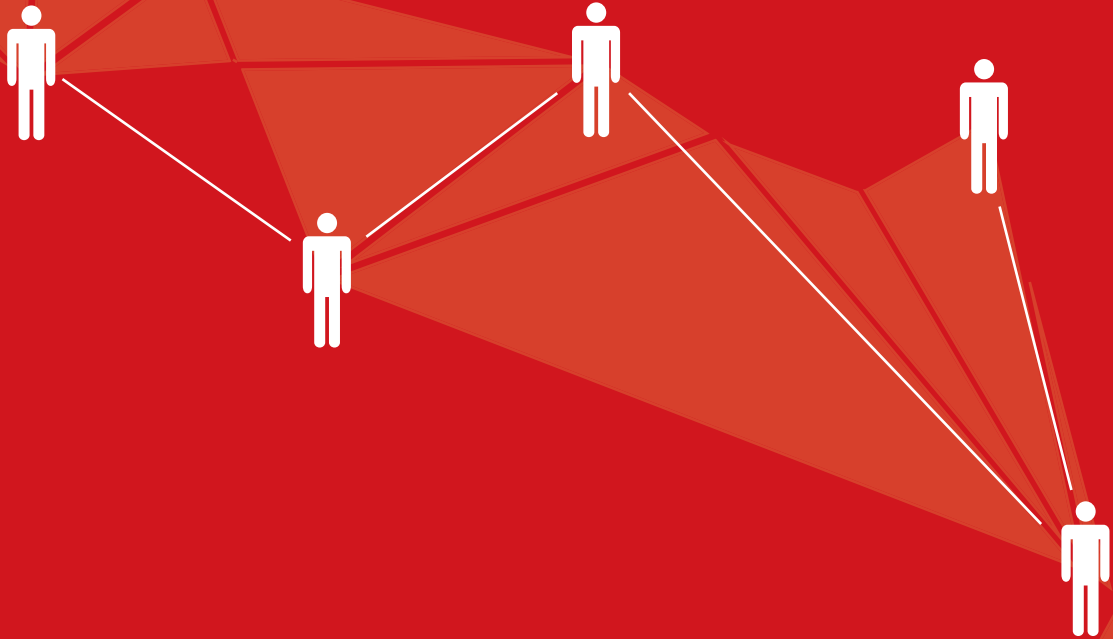


AK WAHLEN = GELEBTE DEMOKRATIE



- **Alle fünf Jahre** wird das Parlament der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gewählt.
- **Die Arbeiterkammer ist eine lebendige Demokratie**, in der die Mitglieder die politische Richtung per Wahlen bestimmen.
- Insgesamt sind **18 verschiedene Listen** in den Arbeiterkammern der Bundesländer vertreten. Alle Fraktionen im Parlament der Arbeitnehmer kämpfen für die Interessen der Beschäftigten in Österreich.
- **Mehr als 70 Prozent der Bevölkerung vertrauen der AK**, die Zufriedenheit bei den Mitgliedern ist sehr hoch. Die Wahlbeteiligung bei der letzten Wahl 2014 betrug bundesweit 40 Prozent aller Beschäftigten, mehr noch als in den Neunziger Jahren.
- **In allen Bundesländern hat die führende Fraktion eine** (meist deutliche) **Mehrheit** – das zeigt die Zufriedenheit der Mitglieder mit der Organisation, den Leistungen und der Politik der AK im Bundesland.

ZUSAMMENHALT(EN)





DIE KRAFT
VON MEHR
ALS DREI
MILLIONEN

- AK, ÖGB, Gewerkschaften und Betriebsräte sind eng aufeinander abgestimmt und haben ein gemeinsames Ziel: **Das Wohl der Arbeitnehmer.**
- Das gilt besonders, wenn Firmen in Konkurs gehen. **Mit dem Insolvenzschutzverband helfen AK und ÖGB den Arbeitnehmern**, damit sie rasch zu ihrem Geld kommen.
- **Bei Verhandlungen ist es wichtig, die richtigen Zahlen zu haben.** Die AK unterstützt die Gewerkschaften bei Kollektivvertrags-Verhandlungen mit Branchenanalysen.
- **Wer kompetent verhandeln will, muss Bescheid wissen.** In unseren Kursen erhalten Betriebsräte die entsprechende Ausbildung und das nötige Know-how.

AK
KÄRNTEN



**DIE KRAFT
VON MEHR
ALS DREI
MILLIONEN**

IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger: Kammer für Arbeiter und Angestellt für Kärnten,
Bahnhofplatz 3, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, Tel. 050 477, kaernten.arbeiterkammer.at
Fotos: Fotolia | Grafik: wf-design.at | Druck: Satz und Druck

